

HOTEL  
**REINE VICTORIA**  
*St. Moritz*

# Duo Praxedis

Praxedis Hug-Rütti, Harfe  
Praxedis Geneviève Hug, Klavier

**Sonntag, 13. September 2020, 17:00 Uhr**

## From Classic to Jazz

\*\*\*\*\*

Jazzvariationen

**W. A. Mozart**  
1756 - 1791

Arien-Potpourri aus Zauberflöte,  
Don Giovanni, Figaros Hochzeit

**Charles Oberthür**  
1845 – 1925

Grand Duo

**Jürg Hanselmann**  
\*1960

«Vreneli abem Guggisberg»

**Dave Brubbeck**  
1920 - 2012

Melodien aus « Points on Jazz »

**Leonard Bernstein**  
1918 - 1990

Jazz-Concerto

**Eintritt frei – Kollekte zugunsten der Künstlerinnen**

## Duo Praxedis

Die Vornamen und die gemeinsame Liebe zur Musik verbinden sie, Praxedis Hug-Rütti und Praxedis Geneviève Hug. Harfe & Piano. Kammermusik in Vollendung. Eine einzigartige Kombination in der Welt der klassischen Musik. Zwei Instrumente, die ineinander verweben und bestens harmonieren. Praxedis (Harfe) und Praxedis Geneviève (Piano) treten seit 2010 als Duo Praxedis auf. In der Musikwelt gibt es alles – aber Harfe & Piano, das ist eine einzigartige Klangkombination!

**Praxedis Geneviève Hug** studierte in Zürich und Florenz und schloss mit Auszeichnung ihr Lehrdiplom, Reifediplom und Solistendiplom ab. Sie ist Preisträgerin gewichtiger internationaler Wettbewerbe und Mitglied des renommierten Kreises der Steinway-Artists.

**Praxedis Hug-Rütti** studierte mit Master-Diplom am Konservatorium in Zürich. Sie ist gefragte Solistin mit Orchester und in Kammerensembles.

### ***Seltenes Repertoire***

Die beiden Künstlerinnen betreiben Quellenforschung und entdecken seltene Originalkompositionen in Bibliotheken und Archiven. Viele Komponisten der Klassik, des Barock oder der Romantik schrieben für Piano & Harfe. Die seltene, harmonische Klangkombination kommt auch in der zeitgenössischen Musik bestens zur Geltung.

Das Duo Praxedis spielt Werke von Johann Sebastian Bach über Wolfgang Amadeus Mozart, Modest Mussorgski oder Carl Maria von Weber bis zum zeitgenössischen Zuger Komponisten Carl Rütti (\*1949). Bekannt ist das Duo auch für seine Doppelkonzerte: die seltene Kombination aus zwei Instrumental-Solisten mit einem Orchester.

### ***Ausgeprägte Konzerttätigkeit und CD-Produktion***

Das Duo Praxedis gastiert regelmässig in den etablierten Schweizer Konzertsälen wie der Tonhalle Zürich, am Menuhin Festival Gstaad oder international in Musikhochburgen wie der Philharmonie Berlin, im Goldenen Saal des Musikvereins Wien, am Esterhazy-Festival in Eisenstadt oder in der Musikhalle Hamburg.

Bis heute hat das Duo Praxedis neun von Publikum und Musikkritikern vielbeachtete CDs produziert.

Unmengen an zu entdeckenden Originalwerken mit und ohne Orchester erlauben Ersteinspielungen, nebst Arrangements und zeitgenössischen Auftragswerken.

### ***Geschichte***

Zwischen 1750-1915 war die Duo-Besetzung Harfe & Klavier sehr beliebt, In dieser Zeit entstanden die Salonkonzerte, da sich die Damen der damaligen High Society zur Freizeit mit Musizieren beschäftigten, Freundinnen einluden, um zusammen Harfe & Klavier zu spielen. Bekanntestes Duo war Elias Parish-Alvars mit Carl Czerny. Durch das Aufkommen des grossen Konzertflügels verschwand diese Kombination, heute hat die Harfe nachgerüstet und die Balance stimmt wieder überein.